

### Zwei neue Online-Services

**[11.04.2017] Bürger in Mörfelden-Walldorf können jetzt nicht nur den Prozess für Restmüll- und Wertstoffbehälter durchführen. Auch die An- oder Abmeldung von Hunden ist künftig über die städtische Website möglich.**

Zwei neue Online-Prozesse bietet die Stadt Mörfelden-Walldorf auf ihrer Internet-Seite an: Den Prozess für Restmüll- und Wertstoffbehälter sowie die An- oder Abmeldung von Hunden. „Es handelt sich um sehr komplexe und verknüpfte Prozesse“, sagt Bürgermeister Heinz-Peter Becker. Wie der Meldung zu entnehmen ist, ermöglicht eine Lösung des kommunalen IT-Dienstleisters ekom21 diese Services. Der Prozess für Restmüll- oder Wertstoffbehälter umfasst in der hessischen Kommune die An-, Ab- und Ummeldung der entsprechenden Abfalltonnen sowie den Antrag auf Befreiung von der Biotonne. Laut ekom21 werden die Antragsdaten dabei automatisiert an die Entsorgungsunternehmen weitergegeben. Bei einer An- oder Ummeldung erhält der Bürger eine ebenfalls automatisierte Benachrichtigung über den Liefertermin seiner Abfalltonnen. Das System übernehme außerdem die Berechnung der beantragten Behälter und die Datenübermittlung an das städtische Finanzwesen. Ob ein Antrag in persönlicher Vorsprache, telefonisch, postalisch oder über das städtische Antragsportal an die Kommune herangetragen wird – der Vorgang werde automatisiert oder durch die städtischen Sachbearbeiter in einem System erfasst und danach über einen strukturierten Workflow abgearbeitet. Eine vollständige und revisionssichere Aktenführung mit umfangreichen Recherchefunktionen sowie jederzeitige elektronische Kommunikationsmöglichkeiten aus den Akten heraus runden laut ekom21 die Leistungen des Systems ab. Auch die Antragstellung für die An- oder Abmeldung von Hunden kann über das Internet-Portal der Doppelstadt erfolgen. Ebenso sei die Beantragung zur Haltung eines gefährlichen Hundes auf diesem Weg möglich. Das System von ekom21 habe eine Kampfhundeverwaltung mit Wiedervorlagefunktion integriert. Diese Funktion erinnere automatisch an das erneute Einreichen von notwendigen Nachweisen, sobald die Frist überschritten ist. Auch hier erfolge eine automatisierte Datenübermittlung an das städtische Finanzwesen. Erarbeitet wurde diese digitale Dienstleistung durch das Amt für Finanzen in Zusammenarbeit mit dem Ordnungsamt. Hauptamtsleiter Thomas Krüger kündigt an, dass in Mörfelden-Walldorf sukzessive weitere Online-Prozesse erarbeitet und damit der Bürgerservice verbessert werden soll. „Wir wollen keine Online-Formulare auf unsere Homepage stellen, sondern medienbruchfrei bis in das entsprechende Fachverfahren arbeiten“, erklärt der Hauptamtsleiter. Mörfelden-Walldorf bietet den Bürgern seit dem Jahr 2012 einen Mängelmelder und seit Ende 2016 die owi21-Online-Anhörung an, heißt es in der Meldung weiter.

(ve)